

Javier Horacio Pinola (#25)

Beitrag von „Matthias77“ vom 19. Juni 2015, 11:09

Rational fragt sich der Laie, warum brauchte Pinola so viel Zeit zum überlegen ?

Zumindest gibt er freimütig zu, daß sich die Angebote nicht gerade stapeln. Er will noch 2-3 Jahre spielen und geht notfalls zurück nach Argentinien. Verständlicherweise hat im das 1-Jahresvertragsangebot mit deutlich reduzierten Bezügen geärgert. Allerdings hätte er auch damit rechnen können, daß sich ein Verein, selbst der 1.FC Nürnberg, nicht dauerhaft am Nasenring durch die Arena ziehen läßt.

Die Vorgehensweise trägt für m.E. Züge von Disziplin, Außendarstellung und Beispielhaftigkeit, speziell gegenüber anderen Spielern im Verein. Das kann nicht von Bader kommen, da der Ökonom auf Massenzuspruch setzt und nicht ohne Not ein weiteres Faß aufmacht.